

am Dienstag den **11.05.2021** sprachen Frau Dr. Svetlana Heuser, Kleve und Herr Joachim Baum, Bielefeld in Begleitung der Zeugin [REDACTED] im Bürgeramt Kleve gegenüber [REDACTED] mit dem Ziel vor, endlich in den Besitz des seit September 2020 begehrten Personalausweises zu gelangen, was ihr aber noch am Tag zuvor vom Amt verwehrt wurde.

VERSICHERUNG AN EIDES STATT:

In Kenntnis einer eidesstattlichen Versicherung und der Strafbarkeit der Abgabe einer falschen eidesstattlichen Versicherung versichere ich,

Frau Dr. Svetlana Heuser
Windelsbleicher Str. 85 (Zustelladresse)
33647 Bielefeld

zur Vorlage bei Gericht, hiermit das Folgende an Eides statt:

[REDACTED] wollte meinen neuen - fertiggestellten Ausweis nicht ohne weiteres aushändigen. Im Verlauf einer Diskussion über die amtlichen Versagensgründe berief sich [REDACTED] schließlich auf das Bundesmeldegesetz, nach welchem er nicht Ausweise mit falschen Daten aushändigen dürfe. Problematisch sei insbesondere die schon eingetragene Meldeadresse, "**Spyckstr. 27 in Kleve**". Herr Baum fragte, ob er denn bereit wäre, den Ausweis mit einer anderen Adresse ["**Zur Buchenhecke 21 in Kleve**"] auszuhändigen. Nach einem amtlichen "Ja", erkundigte sich Herr Baum bei mir, ob die Aushändigung des Personalausweises mit der alternativen Adresse für mich denn Nachteile böte. Solche konnte ich aber spontan nicht benennen. Um überhaupt in Besitz eines Personalausweises zu gelangen, erklärte ich mich also mit dem Eintrag "Zur Buchenhecke 21" einverstanden und erhielt nach kurzer Wartezeit einen Personalausweis, dessen ursprüngliche Adresse mit einem entsprechenden amtlichen Aufkleber überklebt war.

Bielefeld, den 08.07.21 ; Dr. S. Heuser
DATUM NAME

am Dienstag den **11.05.2021** sprachen Frau Dr. Svetlana Heuser, Kleve und Herr Joachim Baum, Bielefeld in Begleitung der Zeugin [REDACTED] im Bürgeramt Kleve gegenüber [REDACTED] mit dem Ziel vor, endlich in den Besitz des seit September 2020 begehrten Personalausweises zu gelangen, was ihr aber noch am Tag zuvor vom Amt verwehrt wurde.

VERSICHERUNG AN EIDES STATT:

In Kenntnis einer eidesstattlichen Versicherung und der Strafbarkeit der Abgabe einer falschen eidesstattlichen Versicherung versichere ich,

Joachim Baum
Windelsbleicher Str. 10
33647 Bielefeld

zur Vorlage bei Gericht, hiermit das Folgende an Eides statt:

Der Amtsinhaber wollte den neuen - fertiggestellten Ausweis der Frau Dr. Heuser nicht ohne weiteres aushändigen. Im Verlauf einer Diskussion über die amtlichen Versagensgründe berief sich der Amtsinhaber schließlich auf das Bundesmeldegesetz, nach welchem er nicht Ausweise mit falschen Daten aushändigen dürfe. Problematisch sei insbesondere die schon eingetragene Meldeadresse, "**Spyckstr. 27 in Kleve**". Ich fragte, ob er denn bereit wäre, den Ausweis mit einer anderen Adresse ["**Zur Buchenhecke 21 in Kleve**"] auszuhändigen. Nach einem amtlichen "Ja", erkundigte ich mich bei Frau Dr. Heuser, ob die Aushändigung des Personalausweises mit der alternativen Adresse für sie denn Nachteile böte. Solche konnte Frau Dr. Heuser aber spontan nicht benennen. Um überhaupt in Besitz eines Personalausweises zu gelangen, erklärte sich Frau Dr. Heuser also mit dem Eintrag "Zur Buchenhecke 21" einverstanden und erhielt nach kurzer Wartezeit einen Personalausweis, dessen ursprüngliche Adresse mit einem entsprechenden amtlichen Aufkleber überklebt war.

Bielefeld, den 08.07.2021
DATUM

Joachim Baum
NAME

am Dienstag den 11.05.2021 sprachen Frau Dr. Svetlana Heuser, Kleve und Herr Joachim Baum, Bielefeld in Begleitung der Zeugin [REDACTED] im Bürgeramt Kleve gegenüber Herrn Thomas Storch mit dem Ziel vor, endlich in den Besitz des seit September 2020 begehrten Personalausweises zu gelangen, was ihr aber noch am Tag zuvor vom Amt verwehrt wurde.

VERSICHERUNG AN EIDES STATT:

In Kenntnis einer eidesstattlichen Versicherung und der Strafbarkeit der Abgabe einer falschen eidesstattlichen Versicherung versichere ich,

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

zur Vorlage bei Gericht, hiermit das Folgende an Eides statt:

Der Amtsinhaber wollte den neuen - fertiggestellten Ausweis der Frau Dr. Heuser nicht ohne weiteres aushändigen. Im Verlauf einer Diskussion über die amtlichen Versagensgründe berief sich der Amtsinhaber schließlich auf das Bundesmeldegesetz, nach welchem er nicht Ausweise mit falschen Daten aushändigen dürfe. Problematisch sei insbesondere die schon eingetragene Meldeadresse, "**Spyckstr. 27 in Kleve**". Herr Baum fragte, ob er denn bereit wäre, den Ausweis mit einer anderen Adresse ("**Zur Buchenhecke 21 in Kleve**") auszuhändigen. Nach einem amtlichen "Ja", erkundigte sich Herr Baum bei Frau Dr. Heuser, ob die Aushändigung des Personalausweises mit der alternativen Adresse für sie denn Nachteile böte. Solche konnte Frau Dr. Heuser aber spontan nicht benennen. Um überhaupt in Besitz eines Personalausweises zu gelangen, erklärte sich Frau Dr. Heuser also mit dem Eintrag "Zur Buchenhecke 21" einverstanden und erhielt nach kurzer Wartezeit einen Personalausweis, dessen ursprüngliche Adresse mit einem entsprechenden amtlichen Aufkleber überklebt war.

Weeze, den 21.07.2021
DATUM

[REDACTED]

NAME

